

Die interne Informationsflut bewältigen

FILERO

als Tool für das Informationsmanagement





Wenn jemand am Computer sitzt, heißt das in diesen Zeiten schon lange nicht mehr, dass er produktiv arbeitet

... meistens sucht er nur nach elektronischen Daten.



Das Problem: historisch gewachsene Komplexität

- Viele Applikationen/Systeme innerhalb einer Organisation
- ➤ Viele verschiedene Datenbanken/Datenbanksysteme
- Teilweise zu geringe Skalierbarkeit der Systeme
- Probleme mit Antwortzeiten
- ➤ Wenig Schnittstellen zwischen den Applikationen/Systemen
- Immer größere Flut von Informationen
- Zu geringe Recherchemöglichkeiten in den Applikationen
- Zu wenig "Physical Tracking" (Material-Verfolgung)
- ► Kaum hausinterne Standards z.B. für die Ablage von Emails



Email – Ablage

• 70 – 80% aller Korrespondenz wird inzwischen per E-Mail erhalten

bzw. versandt



• 20-30% "herkömmliche" Post mit organisierter Ablage in Ordnern/Registern etc.

In 90% aller Organisationen ist die Email-Ablage nicht organisiert:

- Keine Anweisung, wer Emails, die an mehrere Empfänger gehen, ablegt
- Keine Kontrolle, ob Emails aufbewahrt werden oder nicht
- Keine strukturierten Ablageordner "Jeder macht was er will"
- Kriterien für Emailablage nach verfügbaren, Plattenplatz"
- Bei Status "Platz verbraucht" automatisches Löschen oder Datei-Archivierung

90% aller Firmen benutzen den Email-Server als Storage-Server



Status heute — der Standard sind separate "Datentöpfe": Wo ist .. Office-Anwendungen **Zentrale Anwendung Email-System** ??? z.B. MS Word, Excel, Powerpoint z.B. HIS, z.B. MS Outlook und Dokumentenablage Informationssystem Exchange Server auf zentralem Server öffentliche Postkörbe **Zentrales Fax** z.B. Fax Server Fach-Anwendungen Office-Anwendungen **Email-System Internet-Zugriff Andere interne** z.B. MS Word, Excel z.B. MS Outlook z.B. Suche in Internet Datenbanken / Dokumentenablage Quellen (Juris...) eigene Postkörbe **Datensammlungen** auf eigenem PC "Fundsachen" z.B. MS Excel, werden auf eigenem **PC-Fax** Access, PDFs .. PC gespeichert auf eigenem PC

Das Resultat:

- Die Informationen sind irgendwo gespeichert, aber wir finden sie nicht mehr oder nur nach langem Suchen
- Die Informationen sind so zersplittert abgelegt, dass sie kaum noch zusammen abrufbar oder auswertbar sind
- Zu viele Informationen führen zu unproportional langen Suchzeiten
- Doppelablage, um die Information an mehreren Stellen verfügbar zu haben (z.B. Kopieren von Emails)
- Keine Möglichkeit mehr festzustellen, ob zu einem Vorgang/Thema alle elektronischen Informationen zur Verfügung stehen
- Aussonderung/Vernichtung von Informationen ist nicht mehr kontrollierbar
- Für die Benutzer gibt es zu viele verschiedene Benutzeroberflächen, was die Suche weiter erschwert
- Erhöhter Trainingsbedarf führt zu erheblichen Mehrkosten





FAZIT:

Die elektronische Ablage unserer Daten muss dringend neu organisiert werden.

Dazu ist notwendig:

- Analyse der Organisation / Hierarchien / Strukturen / Zugriffsrechte
- Zusammenführung der einzelnen Datentöpfe
- Daten, die zusammengehören, müssen verknüpft werden können
- Übersichtliche Darstellung der Daten für die Benutzer

ZIEL:

Nicht mehr nach Daten suchen, sondern auf Daten zugreifen.

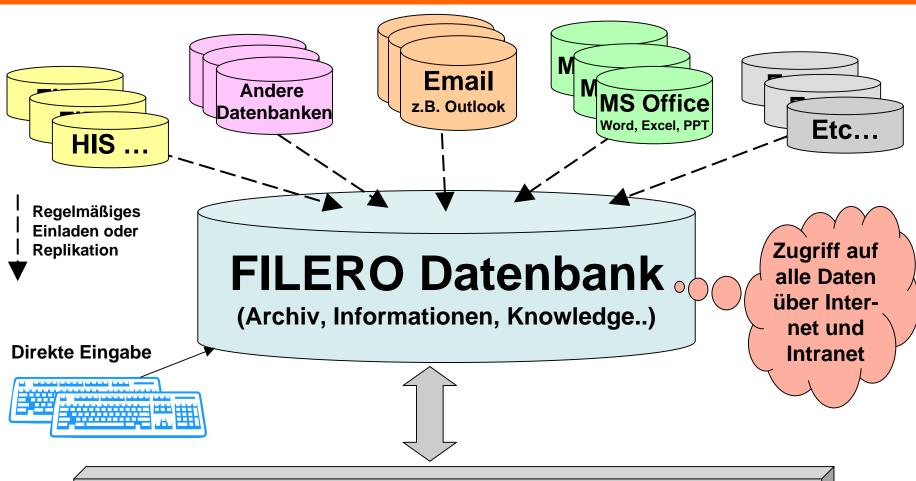




Mindestanforderungen an ein System, um das Problem zu lösen:

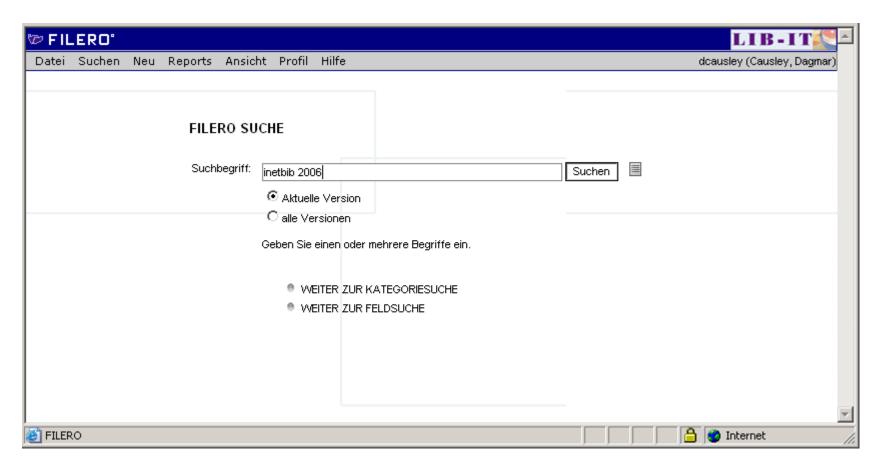
- Ein Web-basiertes System
- Unbegrenzt skalierbar
- Nahtlose Integration in die bestehende IT-Landschaft (einschließlich der Benutzer-Authentifizierung)
- Standard API-Funktionalität (Application Programming Interface)
- Einfache Benutzung, damit keine spezielle Schulung der Benutzer erforderlich ist
- Einfache und professionelle Volltextsuchfunktionen
- Hoher Sicherheitsstandard bei Benutzerrollen und -berechtigungen
 Jeder Benutzer hat nur Zugriff auf die Informationen, für die er eine Berechtigung besitzt
- Alle Änderungen an Datensätzen werden protokolliert, indexiert und für die Suche bereitgestellt



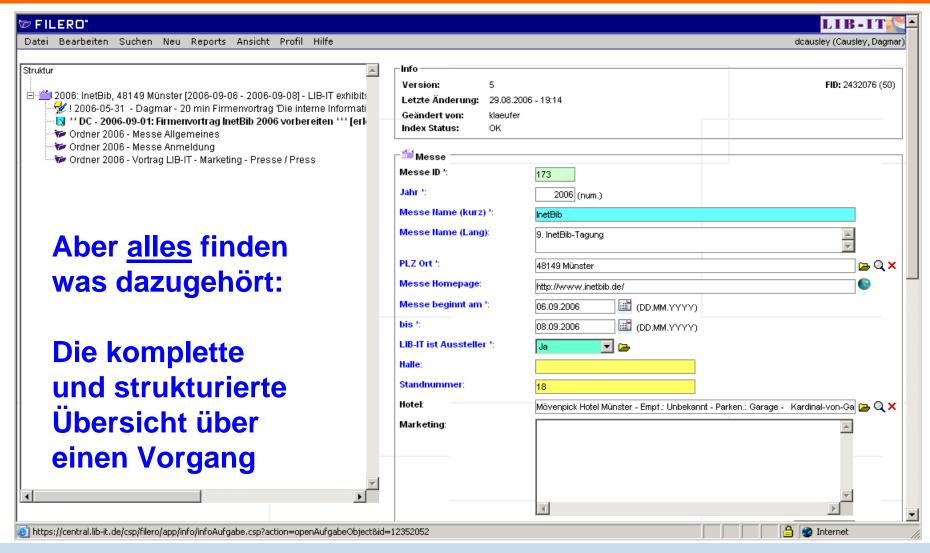


z.B. Windows Benutzerverwaltung Active Directory

Suchen wie in Google ...

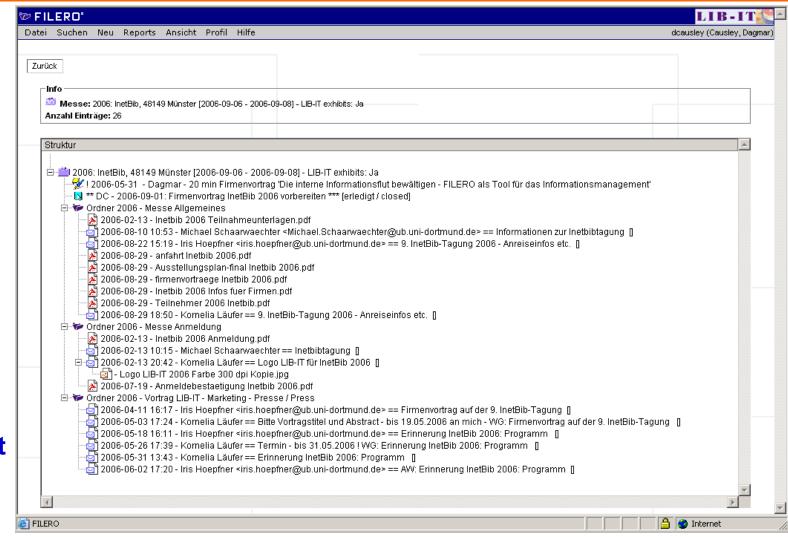






Besser
als jede
DesktopSuche:

Alle
Einzeldaten
und
Dateien
zu einem
Vorgang
in der
Übersicht





Key Features – Integration

- Standard API
- Anpassbar an Prozesse und Organisationsstruktur des Unternehmens
- Datenreplikation mit anderen Systemen (über FIT)
- ☐ Einfache Migration existierender Archivierungsdaten jeder Art
- Datenzugriff über SQL / ODBC
- ☐ MS-Outlook-Integration mit vollständiger Email-Indexierung (auch von Anlagen)
- ☐ MS-Word-, MS-Excel-, MS-PowerPoint-Integration mit vollständiger Indexierung
- Aufruf von MS-Word-Vorlagen aus FILERO Einfügen von Daten und automatische Abspeicherung in FILERO
- PDF-Integration mit vollständiger Indexierung
- Dateianhänge (Grafikdateien, Audio- / Video-Dateien, URLs, etc.)
- Integrierter Reportgenerator (ReportWeaver) inkl. Berücksichtigung von Zugriffsrechten
- POP3 Schnittstelle (z.B. zum Einladen von Mails anderer Mailsysteme)
- ☐ Vielfältige Scan- und OCR-Funktionen



FILERO Kunden

hbz - Hochschulbibliothekszentrum des Landes NRW, Universitätsbibliothek Freiburg, Fachhochschule Aalen, PLGR - Planungs- und Organisationsgruppe (EDV) der Pädagogischen Hochschulen in Baden-Württemberg, ibis acam AG - Institut für berufsbezogene Inf. & Schulung, Landesamt f. Soziales, Jugend & Versorgung, Koblenz/Mainz,

Baker & McKenzie LLP, Commerzbank,
SECURITAS, Schenker,
Hochtief Construction AG, Koenig & Bauer AG,
Jenoptik Laserdiode GmbH, FibuNet GmbH, Dunkel GmbH





Enterprise Information Management System

(= Universelles, web-basiertes Archiv-, Datenhaltungs-, Dokumenten-, Knowledge- und Aktenmanagementsystem)

Präsentation am Stand Nr. 18





Wir bedanken uns für Ihr Interesse

Auskunft und weitere Informationen bei:

LIB-IT GmbH

Geschäftsführerin

Frau Dagmar Causley

Riedbachstrasse 5

74385 Pleidelsheim

Homepage: www.lib-it.de

Tel.: +49 (0)7144 / 8041-0

Fax: +49 (0)7144 / 8041-108

Mobil: +49 (0) 171 / 35 88 707

E-Mail: dcausley@lib-it.de



Innovative Lösungen durch intelligente Software

